

Checkliste Risikoanalyse

Gruppe:	
Gemeinde/Stadtteil/Kirchort:	
Verantwortliche Person:	
Wo trifft sich die Gruppe?/ Wo findet die Aktion statt?	
Bei Gruppen-Risikoanalyse: Wie häufig trifft sich die Gruppe? Wann?	
Folgende Aktionen (auch Übernachtungsaktionen) finden statt/ sind geplant:	
Teilnehmende	Gesamtzahl: _____ (minderjährig: _____) davon weiblich: _____ davon männlich: _____ davon divers: _____
Leiter*innen	Gesamtzahl: _____ (minderjährig: _____) davon weiblich: _____ davon männlich: _____ davon divers: _____
An der Erstellung dieser Risikoanalyse waren folgende Leiter*innen beteiligt: Je mehr desto besser. 😊	
Wann wurde diese Risikoanalyse durchgeführt? (Datum)	

Die im Bogen mit * gekennzeichnete Felder müssen in der Risikoanalyse für eine Tagesaktion nicht ausgefüllt werden.

Abhängigkeits- und Machtverhältnisse

Welche Abhängigkeits- und Machtverhältnisse bestehen?	Welche Risiken könnten dadurch entstehen?	Welche konkreten Präventionsmaßnahmen werden dazu ergriffen?
Man kann folgende Punkte bedenken: <ul style="list-style-type: none">- Altersunterschiede- Funktionen, z.B. Teilnehmende - Leiter*innen- hauptamtlich - ehrenamtlich- Bestehen besondere Beziehungen, z.B. Verwandtschaft?	z.B. <ul style="list-style-type: none">- erschwerte Beschwerdemöglichkeiten- Beeinflussung, Loyalitätskonflikte- Geschenke- keine Rollenklarheit	z.B. <ul style="list-style-type: none">- Wodurch wird ein Machtgefälle ausgeglichen?- In welchem Rahmen kann Kritik geübt werden?- Wodurch wird Transparenz geschaffen?- Wie ist der private Umgang geregelt, insbesondere bei Liebesbeziehungen?

Räumlichkeiten

Welche Räumlichkeiten werden genutzt?	Welche Risiken könnten dadurch entstehen?	Welche konkreten Präventionsmaßnahmen werden dazu ergriffen?
<p>Man kann folgende Punkte bedenken:</p> <ul style="list-style-type: none">- Innen-/Außengelände, Fahrzeuge, digitale Räume- Innenräume: Toilettensituation?- ggf. Fotos anhängen- ggf. TN einbeziehen: "Wo kann man hier am besten Quatsch machen, ohne dass es jemand mitbekommt?" -> markieren lassen	<p>z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">- nicht einsehbare Ecken- keine geschlechtergetrennte Umkleidemöglichkeit- Zugangsmöglichkeiten von Externen- Mobbing im privaten Chat bei Onlinetreffen	<p>z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">- Welche Regeln gibt es für schlecht einsehbare Ecken?- Welche Regeln gibt es für Online-Treffen?- Wie wird die Privatsphäre in Toiletten- und Umkleidesituationen sichergestellt?- Welche Vereinbarung zu Beaufsichtigungen gibt es im Team?

Sensible Situationen

Welche besonders sensiblen Situationen kommen vor?	Welche Risiken könnten dadurch entstehen?	Welche konkreten Präventionsmaßnahmen werden dazu ergriffen?
<p>Man kann folgende Punkte bedenken:</p> <ul style="list-style-type: none">- körperbetonte Spiele/Aktionen- Begrüßungs-/Verabschiedungsrituale- 1:1-Situationen- Nähe - Distanz- Fotos während der Gruppenstunde/Aktion- Handynutzung	<p>z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">- Grenzüberschreitungen durch...- Gruppendruck	<p>z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">- Wie wird Freiwilligkeit gewährleistet?- Welche Verabredungen gibt es für Situationen, in denen eine 1:1-Situation nicht vermeidbar ist?- Wie sind die Absprachen zur Handynutzung und für Fotos?

Übernachtungsaktion

Nur auszufüllen bei einer Risikoanalyse für eine konkrete Übernachtungsaktion.

Welche sensiblen Situationen entstehen im Rahmen der Übernachtungsaktion?	Welche Risiken könnten dadurch entstehen?	Welche konkreten Präventionsmaßnahmen werden dazu ergriffen?
Man kann folgende Punkte bedenken: <ul style="list-style-type: none">- Schlafsituation- Duschsituation- Umkleidesituation	z.B. <ul style="list-style-type: none">- Grenzüberschreitungen durch...	z.B. <ul style="list-style-type: none">- Wie wird eine Schlaf-, Dusch- und Umkleidesituation geschaffen, mit der sich alle wohl fühlen?

Falls trotzdem etwas passiert...

So wollen wir bei (vermuteten) Grenzverletzungen durch Teilnehmer*innen vorgehen:

- Information an die Eltern der betroffenen Kinder!

Unsere Ansprechpartner*innen:

- Präventionsfachkraft Pfarrei (Mariella von der Burg)
-> Einordnung der Situation, Beratung zum weiteren Vorgehen, Dokumentation
Tel.: 017620075557
- ggf. zuständige Präventionsfachkraft DPSG/KjG/...
-> s.o.
Tel.:
- externe, unabhängige Beratungsstelle
-> z.B. Praxis für Sexualität in Duisburg
- Sonstige:

So wollen wir bei (vermuteten) Grenzverletzungen durch Leiter*innen vorgehen:

Unsere Ansprechpartner*innen:

- Präventionsfachkraft Pfarrei (Mariella von der Burg)
-> Einordnung der Situation, Beratung zum weiteren Vorgehen, Dokumentation
Tel.: 017620075557
- ggf. zuständige Präventionsfachkraft DPSG/KjG/...
-> s.o.
Tel.:
- externe, unabhängige Beratungsstelle
-> z.B. Praxis für Sexualität in Duisburg
- Sonstige:

Maßnahmen zur Stärkung und sexuelle Bildung

Maßnahmen zur Stärkung

Welche Maßnahmen zur Stärkung wurden/werden durchgeführt?

z.B.

- Partizipation, Kinderrechte, Gruppenregeln

*

Sexuelle Bildung

Gab/gibt es Spiele oder Aktionen zu einem der unten aufgeführten Themenbereiche?

Sind zufällige Situationen zu einem der Themenbereiche entstanden?

Mögliche Aspekte:

- typisch Junge- typisch Mädchen
- Körper und Aussehen
- Sexuelle Identität/Orientierung
- Liebe und Partnerschaft
- Prävention von sexualisierter Gewalt

*

Struktur der Zusammenarbeit

Mit * gekennzeichnete Felder müssen bei Tagesaktionen nicht ausgefüllt werden.

An welchen Stellen wird mit den Eltern/ Angehörigen zusammengearbeitet? Wie wird sichergestellt, dass Eltern/ Angehörige die Leiter*innen kennen?	*
Wer ist für was zuständig? (z.B. Material, Projekte...)	*
In welchem Rhythmus finden gemeinsame Teambesprechungen statt?	*
Umgang mit Beschwerden: - Welche Möglichkeiten zur Beschwerde gibt es? - Wie wird sichergestellt, dass alle die Beschwerdewege kennen?	
Wie wird konkret mit Fehlern umgegangen?	
Das nehmen wir uns für das nächste Jahr vor:	*

Leiter*innen

Folgende Leiter*innen sind bei uns aktiv/nehmen teil:

Name	Geburtsdatum	Jugendgruppen- leiterausbildung? (wann?) Sonstige	EFZ	Verh.- kodex	Präventionsschulung? (wann/ wo)

In der Gruppe verantwortliche Person für Prävention sexualisierter Gewalt:

(Ansprechperson für die Präventionsfachkraft, Gespräche mit neuen Leiter*innen, verantwortlich für das Thema vor Ort)

Bestehen Fortbildungswünsche? Zu welchem Thema?

*

Was wir sonst noch rückmelden möchten:

*